



Der neue Passat GTE – Zero-Emission-Vehicle und Langstreckenreisewagen zugleich

- **Plug-in-Hybrid mit Systemleistung von 218 PS / 160 kW und Verbrauch von nur 1,6 l*/100 km**
- **Variant ab CHF 50'800.-, Limousine ab CHF 49'100.-**
- **Schweizer Markteinführung Anfang 2016**

Volkswagen elektrisiert: Nach dem Golf GTE folgt jetzt das nächste Volumenmodell mit Plug-In-Antrieb; diesmal setzt der deutsche Automobilhersteller den neuen Passat GTE unter Strom. Mit ihm debütiert ein Geschäfts- und Privatwagen einer neuen Generation – Zero-Emission-Vehicle und Langstreckenreisewagen zugleich.

Ein Volkswagen, der Gegenwart und Zukunft verbindet. Ein Auto, das nicht nur mit einem der progressivsten Antriebssysteme unserer Zeit punktet, sondern ebenso mit einem im Segment der Mittelklasse wegweisenden Spektrum innovativer Assistenz- und Infotainmentsysteme. Ein Geschäftswagen, der via «App-Connect» perfekter und einfacher denn je nahezu alle erdenklichen Smartphones in das Bordsystem integriert. Ein Privatwagen, der dank «Media Control» die Tablets der mitreisenden Kinder und Jugendlichen in das Unterhaltungsprogramm einbindet. Ein Plug-In-Hybridfahrzeug, das auf Wunsch selbsttätig bremst und beschleunigt und korrigierend gegenlenkt. Der neue Passat GTE ist ein Wagen, der die nächste Evolutionsstufe der individuellen Mobilität widerspiegelt.

Emissionsfrei bis zu 50 km

Mit einer souveränen Systemleistung von 218 PS / 160 kW, einem sparsamen NEFZ-Verbrauch von nur 1,6 l*/100 km und 12,2 kWh/100 km (Variant: 12,4 kWh) sowie einer rein elektrischen Reichweite von bis zu 50 Kilometern definiert der Passat GTE in seiner Klasse einen neuen Status quo der Effizienz. Der neue Volkswagen beginnt die Fahrt unter normalen Betriebsbedingungen stets rein elektrisch und damit emissionsfrei. Dieser «E-Mode» kann – zum Beispiel gegen Ende einer Reise bei der Einfahrt in eine City – auch auf Knopfdruck aktiviert werden. In Städten wie London sind Fahrer des Passat GTE deshalb von der ansonsten üblichen City-Maut (Congestion Charge) befreit. Viele Fahrer, die überwiegend im urbanen Bereich unterwegs sind, werden den Passat GTE nahezu ausschliesslich elektrisch bewegen. Hintergrund: Untersuchungen – etwa in Deutschland vom Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur – ergaben, dass rund 80 Prozent aller Autofahrer, vom Berufspendler bis zum Vielfahrer, täglich weniger als 50 Kilometer fahren.

Stressfrei

Die Strecken zwischen den Metropolen Europas verbindet der Passat GTE in vielen Fällen ohne Tankstopp. Denn bei gefülltem 50-Liter-Tank und maximaler elektrischer Ladung ergibt sich eine Reichweite von über 1 100 Kilometern – damit schafft der Passat GTE zum Beispiel die Strecke von Amsterdam nach Paris und zurück ohne Nachtanken. Darüber hinaus ist es der aussergewöhnlich hohe Reisekomfort, der den Passat GTE zum stressfreien Langstreckenfahrzeug macht. Hier sind es serienmässige und optionale Systeme wie die Automatische Distanzkontrolle ACC, die perfekte Darstellung der Fahrzeug- und Infotainmentfunktionen im Active Info Display oder die neuste Generation der adaptiven Fahrwerksregelung DCC, mit denen der Passat GTE eine Brücke in die nächst höhere Klasse schlägt.

Sparen im «E-Mode»

Extrem günstig sind die rein elektrisch absolvierten Kilometer: Bei einem Preis von 20.7 Rappen pro Kilowattstunde (kWh / Durchschnittspreis Schweiz 2015) und einem Verbrauch von 12,2 kWh kosten 100 Kilometer lediglich CHF 2.50 – ein extrem niedriger Preis, zumal die elektrischen Kilometer in der Regel komplett im Stadtverkehr zurückgelegt werden.

Spass im «GTE-Mode»

Das sportliche Kontrastprogramm zum «E-Mode» bietet der per Tastendruck abrufbare «GTE»-Modus, in dem der Passat die maximale Systemleistung von 218 PS / 160 kW zur Verfügung stellt; verschiedenste Parameter wie die Gaspedal- und Lenkungskennlinien sind in diesem Modus zudem dynamischer ausgelegt. Der 1,4 Liter grosse TSI-Motor steuert eine Leistung von 156 PS / 115 kW bei, die E-Maschine liefert 115 PS / 85 kW. Das maximale Drehmoment des Plug-In-Hybridantriebs beträgt kraftvolle 400 Newtonmeter. All diese Werte ziehen eines nach sich: ein Plus an Dynamik und Fahrspass. So beschleunigt der serienmässig mit einem eigens für den Hybridantrieb entwickelten 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (DSG) ausgestattete Passat GTE in 7,4 Sekunden auf 100 km/h (Variant: 7,6 Sekunden). Als Höchstgeschwindigkeit erreichen beide Versionen 225 km/h; im «E-Mode» sind es 130 km/h.

Hightech-Konfiguration

Der Passat GTE ist eine eigenständige Ausstattungslinie. Zur umfangreichen Serienausstattung des Hightech-Modells gehören Features wie die LED-Scheinwerfer (für Abblend- und Fernlicht), die Müdigkeitserkennung, die Multikollisionsbremse, das Umfeldbeobachtungssystem Front Assist inklusive City-Notbremsfunktion, ein Regensensor, der ParkPilot für den Front- und Heckbereich, Chromleisten an den Seitenfenstern und Komfortsitze (vorn). Somit darf der Plug-In-Hybrid Passat als neues Hightech-Flaggschiff der Baureihe eingestuft werden.

Progressives Charisma

Darüber hinaus gibt es Individualisierungen, die allein für den Passat GTE konzipiert wurden. Im Bereich der Frontpartie gehört dazu eine spezifische Chrom-Kühlergrillmaske mit einem hier integrierten prägnanten blauen Streifen; Blau ist die Farbe der Volkswagen E-Mobilität. Verstärkt wird das progressive Charisma des Passat GTE durch den komplett neu designten Stossfänger mit seiner c-förmigen

LED-Tagfahrlicht-Signatur. Diese C-Signatur ist gemeinsam mit den blauen Designelementen ein Erkennungsmerkmal aller Elektro- und Plug-In-Hybridmodelle von Volkswagen. In der Silhouette weisen den Passat GTE die 17-Zoll-Leichtmetallräder des Typs «Montpellier» als Plug-In-Hybrid aus. Das Interieur wurde konzeptionell ebenfalls auf das neue Antriebssystem abgestimmt. Hier schnitten die Ingenieure und Designer das Kombiinstrument und das serienmässige Infotainmentsystem «Composition Media» mit einer eigenen Menümatrix auf die antriebsspezifischen Funktionen und Anzeigen des Plug-In-Hybridantriebs zu. Ebenfalls individualisiert wurden serienmässige Details wie die blaue Ambientebeleuchtung, das Multifunktionslederlenkrad mit blauen Ziernähten, ein GTE-spezifischer Schaltknopf mit blauen Nähten und die Sitze mit ihrer ebenfalls blauen Grundstruktur. Veredelt wird das Interieur zudem durch Applikationen in Aluminiumoptik und Hochglanzschwarz.

Aufbruch

Auf den Schweizer Markt kommen werden der Passat GTE und der Passat GTE Variant Anfang 2016; der Vorverkauf wird bald anlaufen. Im Hinblick auf die Marke gilt dabei, dass der Passat GTE ein elementarer Baustein der Volkswagen Elektromobilitätsstrategie ist. Nach dem e-up!, e-Golf und Golf GTE ist er bereits das vierte respektive fünfte Grossserienmodell (Limousine und Variant), das via E-Maschine über viele tägliche Distanzen emissionsfrei betrieben wird. Spannend ist in diesem Zusammenhang auch ein Blick auf den Konzern: Zusammen mit den Plug-In-Hybriden von Audi (A3 e-tron, Q7 e-tron, R8 e-tron) und Porsche (Cayenne S E-Hybrid, Panamera S E-Hybrid) hat die Volkswagen AG nunmehr zehn Fahrzeug-Versionen im Portfolio, die voll- oder teilelektrisch gefahren werden. Der Passat GTE ist dabei das erste Plug-In-Hybridmodell, das der Konzern in der volumenstarken Mittelklasse anbietet. All diese Parameter weisen darauf hin, dass der Plug-In-Hybrid weltweit vor seinem Durchbruch steht: Global, so die Prognosen, wird sich der jährliche Absatz der «plug-in hybrid electric vehicle» (PHEV) von 218.000 Exemplaren (2015) binnen drei Jahren auf 893.000 Fahrzeuge (2018) vervierfachen. Bis 2022 soll der Absatz auf nahezu 3,3 Millionen PHEV steigen. Die Klassen mit den grössten Volumina sind dabei das A- (Golf GTE) und B-Segment (Passat GTE). Volkswagen hat die Weichen richtig gestellt.

*Die Homologation ist in der Schweiz noch nicht abgeschlossen.

28. Juli 2015, Volkswagen Kommunikation

AMAG Automobil- und Motoren AG Volkswagen Kommunikation

Livio Piatti

Leiter PR

Aarauerstrasse 20

5116 Schinznach-Bad

Telefon 056 463 94 61

Telefax 056 463 93 52

E-Mail: vw.pr@amag.ch

Internet: www.volkswagen.ch